

STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Betreuung von Flüchtlingen in der Stadt Troisdorf

Bürgerinformation 28.04.2015 in Sieglar



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Situation in Deutschland

Daten Migrationsbericht 2013 (veröffentlicht 21.01.2015)

- Hauptherkunftsland seit 1996 – 2013 Polen
- Zuzüge aus Rumänien, Bulgarien und Kroatien kontinuierlich ansteigend seit EU-Beitritt
- Zuwanderung aus EU-Staaten Spanien und Italien deutlich erhöht
- Asylanträge im Vergleich zum Vorjahr um 70 Prozent gestiegen

Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
www.bamf.de



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Rechtliche Rahmenbedingungen

Vielzahl gesetzlicher Regelunge ist zu beachten

Verteilung der ausländischen Flüchtlinge erfolgt nach Quoten

Quotierung ändert sich anhand der Gesamtaufnahmezahl ggfls. monatlich

Zuweisung erfolgt in der Regel mit Frist von 2 – 4 Tagen





STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Flüchtlingssituation in Troisdorf

- Gesetzliche Verpflichtung zur Unterbringung
- Seit Mitte 2013 starke Zunahme zugewiesener Flüchtlinge
  - 2012 62 Zuweisungen
  - 2013 98 Zuweisungen
  - 2014 224 Zuweisungen
- Außerdem: Gesetzliche Verpflichtung zur Unterbringung wohnungsloser Menschen
  - z.B. bei Bränden, Explosionen, Räumungen



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Zielgruppe

Menschen,

die ihr Land verlassen

und

in Deutschland Asyl beantragt haben



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Zielgruppe

- Asylsuchende/Asylbewerber
- Asylberechtigte
- Flüchtlinge mit Aufenthalt aus humanitären Gründen
- Geduldete Flüchtlinge
- Kontingentflüchtlinge



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Hilfeplanung

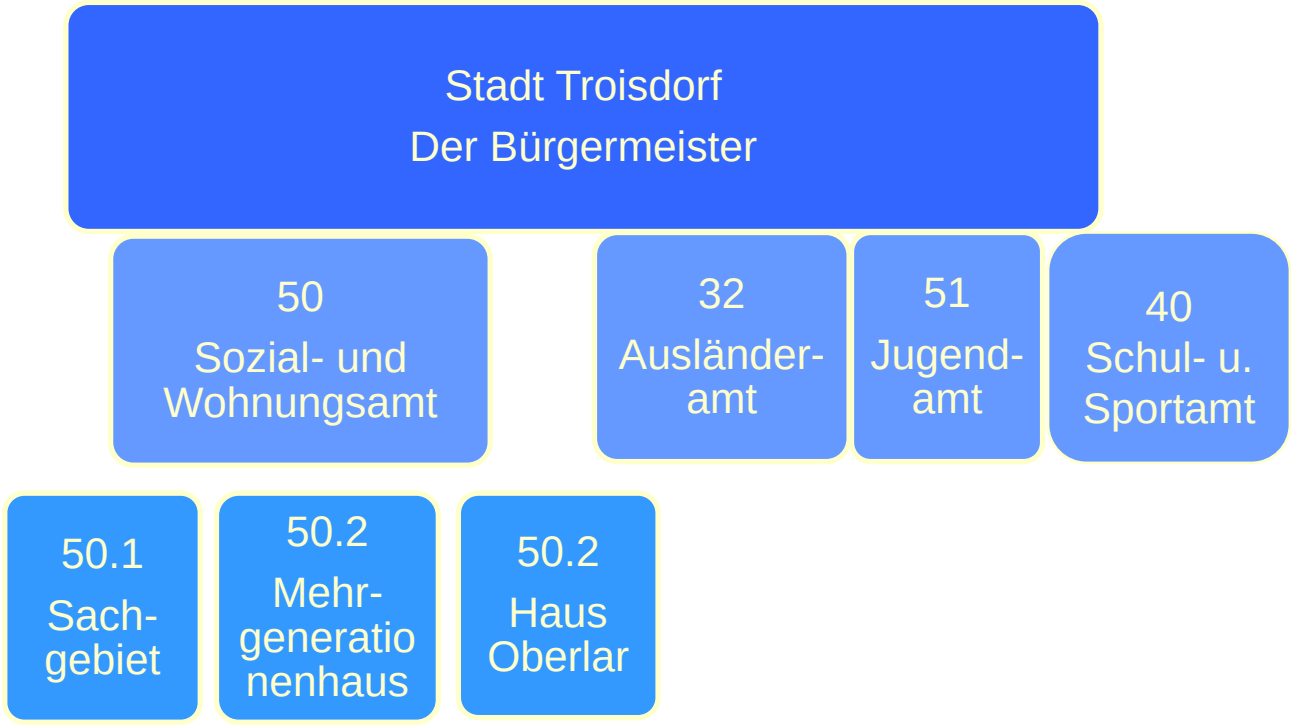


Beratung und Unterstützung durch Sozialarbeiter Herrn Amr Sabie



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

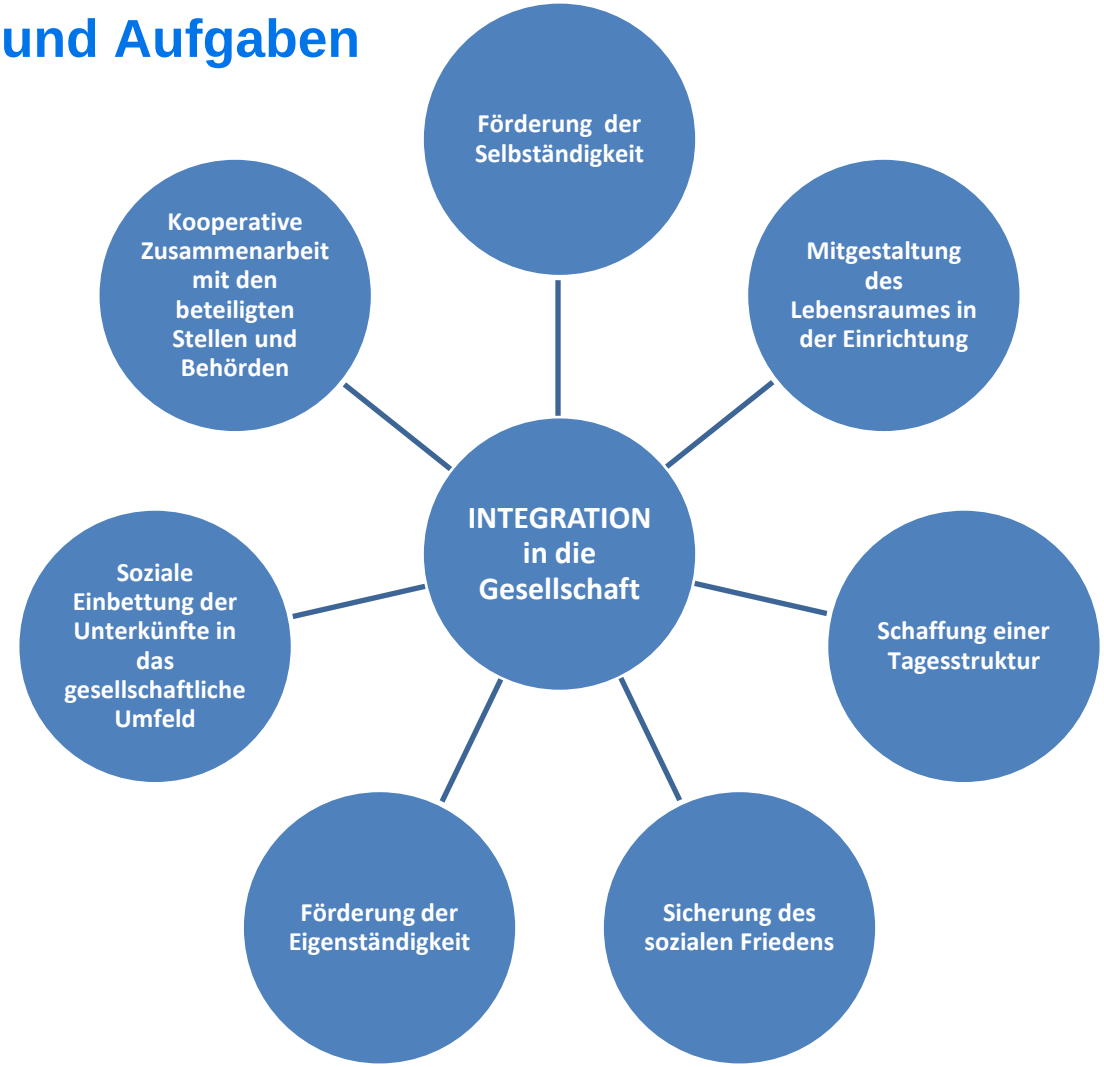
Aufgabenverteilung innerhalb der Stadtverwaltung





STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Ziele und Aufgaben





STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Ziele und Aufgaben

Soziale Einbettung der Unterkünfte in das gesellschaftliche Umfeld

- Möglichkeiten der Unterbringung im Mietwohnungsbau begrenzt auf jeweils leerstehende Wohnungen
- Wohnungsleerstand in Troisdorf unter 3%
- Anmietung öffentlich geförderter Wohnungen für Stadt Troisdorf nicht zulässig (kein WBS)

Verteilung kleinerer Unterkünfte für bis zu 60 Personen im Stadtgebiet



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Ziele und Aufgaben

Kooperative Zusammenarbeit mit den beteiligten Stellen und Behörden

- Unterstützung bei Behördengängen
- Vermittlung in Kindergärten
- Vermittlung in Schulen
- Medizinische Versorgung
- Psychologische Beratung und Einzelfallhilfe
- Rückkehrhilfen

Beratung und Unterstützung durch Sozialarbeiter Herrn Amr Sabie



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Ziele und Aufgaben

Mitgestaltung des Lebensraumes in der Einrichtung

- Grundausstattung erfolgt durch Stadt Troisdorf
- Starterpaket: Bettwäsche und Hausrat nach Personenzahl
- Weitere Ausgestaltung erfolgt durch Bewohner
- Bewohner selbst für Reinigung und Pflege der Räume verantwortlich (wie bei jedem anderen Nutzer einer Wohnung auch)

Beratung und Unterstützung durch Hausmeister Herrn Rühle und Herrn Edelstein



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Ziele und Aufgaben

- **Angebote für Spracherwerb im Mehrgenerationen haus und Haus Oberlar**

Schaffung einer Tagesstruktur

Sollen durch bürgerschaftliches Engagement auf andere Stadtteile ausgeweitet werden

- **Kinder unter 6 Jahren besuchen Kitas**
- **Kinder und Jugendliche von 6 – 16 Jahren gehen zur Schule**
- **Vermittlung in Ausbildung**

Beratung und Unterstützung durch Jugendamt und Schulamt



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Ziele und Aufgaben

Schaffung einer Tagesstruktur

- Angebote zur Freizeitgestaltung im Mehrgenerationenhaus

Beratung und Unterstützung
durch Frau Claudia Hoffmann
und Frau Heike Käpper

- Angebote zur Freizeitgestaltung in Haus Oberlar

Beratung und Unterstützung
durch Frau Kirsten Bentlage



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Ziele und Aufgaben

- Angebote zur Freizeitgestaltung bei den örtlichen Sportvereinen
- Nutzung des Förderprogramms des Landessportbundes

Schaffung einer Tagesstruktur

Beratung und Unterstützung durch den Stadtsportverband,

Geschäftsführer Herrn Dirk-Ulrich Lauer



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Ziele und Aufgaben

- Angebote zur Aufnahme einer Berufstätigkeit

Schaffung einer Tagesstruktur

Beratung und Unterstützung durch die Bundesagentur für Arbeit

- Angebote für Frauen zur beruflichen Eingliederung im Mehrgenerationenhaus

Beratung und Unterstützung durch

Frau Claudia Hoffmann

und Frau Heike Käpper



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Ziele und Aufgaben

- **Fördern und Fordern: Neuankömmlinge erhalten zunächst Hilfestellungen, sollen aber bestimmte Aufgaben nach und nach selbst bewältigen**

Förderung der Eigenständigkeit

Beratung und Unterstützung durch den Sozialarbeiter Herrn Amr Sabie



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Ziele und Aufgaben

Geldleistungen
statt
Sachleistungen

Förderung der Selbständigkeit

Beispiel:

In den Landesaufnahme-Einrichtungen steht für das Essen eine Mensa zur Verfügung

In den Troisdorfer Unterkünften können die Bewohner selbst kochen und backen



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Ziele und Aufgaben

Förderung der Selbständigkeit

Leistungssätze:

Alleinstehende	352 €
Partner	je 316 €
Haushaltsangehörige über 18 Jahre	281 €
Kinder 0 – 5 Jahre	212 €
Kinder 6 – 13 Jahre	244 €
Jugendliche 14 – 17 Jahre	277 €

(Anteil Fahrtkosten ca. 20 € mtl.)

Übernahme der Kosten für Unterkunft und Heizung

Beratung und Unterstützung durch die Sachbearbeiterin Frau Kerstin Kirchwehm



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Ziele und Aufgaben

Sicherung des sozialen Friedens

- Bürgerinformations-veranstaltungen
- Einbindung der Maßnahmen in die bereits langjährig durchgeführte Integrationsarbeit der Stadt Troisdorf
- Netzwerk Integration

Beratung und Unterstützung durch den Netzwerkkoordinator Herrn Bernhard Gatzke



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Netzwerk Integration

- Träger der Wohlfahrtspflege (z.B. AWO, SKM, Diakonisches Werk, Paritätischer Wohlfahrtsverband etc.)
- Vereine ausländischer Einwohner (z.B. Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg, etc.)
- Vertreter der Kirchen und Moscheen
- Rotary-Club, Lions-Club
- Interessierte Bürger



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Netzwerk Integration

- Aktive Integrationsarbeit in Troisdorf seit vielen Jahren
- Seit 1972 Ausländerbeirat – jetzt Integrationsrat
- Aktuell geplant: weitere Netzwerktreffen
- Belegung Unterkunft Sieglar ab August2015
  - Einbindung bürgerschaftliches Engagement
  - Einbindung der Hilfsangebote in das ´“Integrierte Handlungskonzept Bildungslandschaft Sieglar“



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Netzwerk Integration

- Verbesserung der Willkommenskultur
- Gutes soziales Miteinander
- Einbindung in die bereits vorhandene Trägerlandschaft
- Einbindung in die bereits vorhandenen Strukturen
- Einbindung bürgerschaftliches Engagement



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Netzwerk Integration

Spenden sind willkommen, können aber nicht von Mitarbeitern der Stadtverwaltung entgegen genommen, gelagert und verteilt werden.

- **Geben Sie haltbare Lebensmittel bitte bei der örtlichen Tafel ab!**
- **Geben Sie Bekleidung bitte bei den örtlichen Kleiderkammern ab!**
- **Geben Sie Möbel und Anderes bitte bei der Nachbarschaftshilfe e.V. ab!**



STADT TROISDORF
Eine Familien-Angelegenheit

Netzwerk Integration

Was können Sie tun?

- **Behandeln Sie unsere neuen Nachbarn, wie Sie von Ihren Nachbarn behandelt werden möchten!**
- **Berücksichtigen Sie kulturelle Unterschiede!**
- **Unterstützen Sie unsere Arbeit – Tragen Sie sich in die ausliegenden Listen ein, wenn Sie Interesse haben, sich zu engagieren!**
- **Sprechen Sie uns an unter Sozial-und-Wohnungsamt@troisdorf.de**